

NAKOS NEWSLETTER

Oktober 2020

Seite 1 von 6

Sehr geehrte Interessierte, liebe Leser*innen,

wir freuen uns, Ihnen unseren Oktober-Newsletter präsentieren zu können.

Gerne informieren wir Sie unter anderem über folgende Themen:

- Pressemitteilung „Halt in unruhigen Zeiten: Selbsthilfe und Corona“
- Stellenausschreibung: Wissenschaftliche*r Referent*in
- Covid-19-Erkrankte: Wo entstehen welche Selbsthilfegruppen?
- Lebensmutig-Blog bittet um Feedback
- Woche der Seelischen Gesundheit ab 10. Oktober

IN EIGENER SACHE

Pressemitteilung „Halt in unruhigen Zeiten: Selbsthilfe und Corona“

Selbsthilfekontaktstellen resümieren ihre Erfahrungen während der Corona-Pandemie

Während des Lockdowns waren Selbsthilfekontaktstellen zentrale Anlaufstellen, die ihre Informations- und Vermittlungsangebote für Selbsthilfegruppen durchgängig aufrechterhielten. Verzweifelten Aktiven aus der Selbsthilfe, denen der Rückhalt aus den Gruppentreffen fehlte, machten sie Mut und waren Ansprechpartner. Neben Beratungen am Telefon organisierten sie digitale Informations- und Austauschangebote wie virtuelle Selbsthilfetreffs oder Gruppentreffen im Freien.

Bei ihrer bundesweiten Tagung im September in Leipzig resümierten Vertreter*innen der Landesarbeitsgemeinschaften der Selbsthilfekontaktstellen und der landesweiten Selbsthilfekontaktstellen ihre Erfahrungen während der Corona-Pandemie und stellten fünf Forderungen an die Politik auf:

- Unterstützung bei der Raumsuche für Gruppentreffen durch Kommunen
- Einbeziehung der Selbsthilfe bei der Planung von (Infektions-) Schutzmaßnahmen
- Berücksichtigung der Selbsthilfe bei Förderprogrammen zur Stärkung der digitalen Infrastruktur
- Sicherung der personellen und sächlichen Ausstattung von Selbsthilfekontaktstellen
- Einsetzung eines Selbsthilfe-Beauftragten des Bundes und der Länder

Zur vollständigen Pressemitteilung:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7688>

Selbsthilfe bestimmt selbst: NAKOS startet Projekt zur Autonomie und Selbstbestimmung

Autonomie und Selbstbestimmung sind für die gesundheitsbezogene Selbsthilfe ein wichtiges Anliegen. Die Offenlegung der Finanzierung, Selbstverpflichtungen für die Zusammenarbeit mit Partnern und ein sensibler Umgang mit Sponsoringangeboten sind dabei wichtige Schlüssel

zur Vertrauensbildung. Doch was bedeutet das für das organisatorische Handeln in der Selbsthilfe? Im Projektzusammenhang bietet die NAKOS als bundesweite Fachstelle im Feld der gemeinschaftlichen Selbsthilfe Unterstützung bei konkreten Fragen zu Autonomie und Selbstbestimmung an. Grundlegende Orientierung bietet dabei ihre Internetseite www.selbsthilfe-bestimmt-selbst.de. Ebenso können Materialien aus der Serie „Unabhängig und selbstbestimmt“ über unseren Online-Warenkorb bestellt werden. Das Projekt wird von der BARMER finanziert.

Weitere Informationen:

<https://www.selbsthilfe-bestimmt-selbst.de/>

Materialserie „Unabhängig und selbstbestimmt“ bestellen:

<https://www.nakos.de/service/materialserien/materialserie-unabhaengig-und-selbstbestimmt/>

Wir suchen eine*n wissenschaftliche*r Referent*in

Bewerben Sie sich bis 16. Oktober für die Stelle in Berlin

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n wissenschaftliche*n Referent*in zur Verstärkung unseres Teams. Arbeitsort ist unsere Geschäftsstelle in Berlin-Charlottenburg. Bewerbungen sind bis 16. Oktober möglich.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7683>

SELBSTHILFE UND CORONA

Selbsthilfegruppen von Covid-19-Erkrankten

Wo entstehen welche Gruppen?

Wir werden zunehmend gefragt, ob es schon Selbsthilfegruppen von Covid-19-Erkrankte und/oder Angehörigen gibt. Wir wissen, dass sich Betroffene und Angehörige in sozialen Netzwerken austauschen – kennen aber noch kaum Selbsthilfegruppen, die sich bei Selbsthilfekontaktstellen gemeldet haben. Gerne würden wir entsprechende Informationen zusammenstellen.

Informieren Sie uns, wenn Ihnen erste Gruppen – herkömmliche oder virtuelle – bekannt sind, die unmittelbar mit der Erkrankung zu tun haben:

NAKOS Service-Telefon 030 / 31 01 89 60, Sprechzeit Di Mi Fr 10-14, Do 14-17 Uhr
NAKOS E-Mail selbsthilfe@nakos.de

Petition zur Systemrelevanz beim Bayerischen Landtag eingereicht

Selbsthilfe soll „gerade in Krisenzeiten die Arbeit fortführen können“

Das Selbsthilfezentrum München hat die Petition "Selbsthilfegruppen und selbstorganisierte Initiativen als systemrelevant einordnen!" am 17. September 2020 offiziell beim Bayerischen Landtag eingereicht. Die Petition wurde von knapp 4.000 Unterstützer*innen unterzeichnet.

Mit der Petition appellieren die Unterstützer*innen laut einer Pressemitteilung des Selbsthilfezentrums Münchens "Selbsthilfe als systemrelevanten Bestandteil des öffentlichen Lebens anzuerkennen und einzuordnen, damit ihre Akteur*innen gerade in Krisenzeiten die Arbeit fortführen können, anstatt in Isolation und Stillstand zu erstarren".

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7673>

KONTAKTE / ADRESSEN

Gesucht: Crouzon-Syndrom

Bundesweiter Informations- und Erfahrungsaustausch

Neu in unserer Datenbank: Ein Erwachsener mit Crouzon-Syndrom sucht bundesweit andere Betroffene sowie Mediziner*innen zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Weitere Bezeichnungen sind: Dysostosis Craniofacialis, Crouzon, kraniofaziale Dysostose Typ Crouzon, Morbus Crouzon.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/adressen/blau/idx@2743>

JUNGE SELBSTHILFE

Junge Selbsthilfe-Blog LEBENSMUTIG bittet um Feedback

Wir hoffen, dass alle Leser*innen dieses Newsletters den Junge Selbsthilfe-Blog LEBENSMUTIG kennen. Der Blog, der von einer Gruppe von jungen in der Selbsthilfe aktiven Leuten geschrieben wird, feiert im kommenden Monat seinen zweiten Geburtstag! Die Autor*innen würden gerne hören, wie Ihnen – den Leser*innen – die Texte gefallen.

Wenn Sie dazu eine Rückmeldung geben möchten, können Sie das direkt in den Kommentaren unterhalb dieses Beitrags machen:

<https://www.junge-selbsthilfe-blog.de/eure-meinung-zu-diesem-blog/>

Oder schreiben Sie eine E-Mail an jungeseite@nakos.de. Vielen Dank!

Junge Selbsthilfegruppe des Monats Oktober

TREFFPUNKT Oberfranken der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

Die Teilnehmenden treffen sich in lockerer Atmosphäre, einem Café, einer Bar oder einem Park, um zu „quatschen über die wichtigen und unwichtigen Dinge auf dieser Welt“. Die Gruppe versteht sich „nicht als klassische Selbsthilfegruppe, sondern viel mehr als ‚Selbststärkungsgruppe‘“. Neben dem Austausch untereinander will die Gruppe auch die Öffentlichkeit für das Thema sensibilisieren.

Die Gruppe des Monats Oktober finden Sie hier:

<https://schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de/gruppe-des-monats/treffpunkt-oberfranken-der-deutschen-stiftung-fuer-junge-erwachsene-mit-krebs/>

AUS POLITIK UND GESELLSCHAFT**Bundesweite Woche der Seelischen Gesundheit vom 10. bis 20. Oktober**

Motto „Mit Kraft durch die Krise. Gesund bleiben – auch psychisch“

Im Oktober findet jedes Jahr die bundesweite Woche der Seelischen Gesundheit statt. Das Motto lautet „Mit Kraft durch die Krise. Gesund bleiben – auch psychisch“. Die Aktionswoche beginnt am Internationalen Tag der Seelischen Gesundheit am 10. Oktober und dauert bis zum 20. Oktober.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7693>

Positionspapier gegen „Berliner Zuwendungsbürokratie“

Berliner Selbsthilfekontaktstellen schlagen Änderungen im Haushaltsrecht vor

Der Dachverband der Berliner Selbsthilfe-Kontaktstellen Selko e.V. hat gemeinsam mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin und dem Verband für sozial-kulturelle Arbeit e.V. ein Positionspapier gegen "die Berliner Zuwendungsbürokratie" veröffentlicht. Selko e.V. empfiehlt mit den anderen Partnern "einen Wandel weg von der kleinteiligen Kontrolle der Buchhaltung hin zu einer qualitativen Berichterstattung über die geleistete Soziale Arbeit". Es werden vier Grundsätze für die Vergabe und Prüfung von Zuwendungen formuliert und konkrete Änderungen im Haushaltsrecht vorgeschlagen.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7697>

Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement bestehen seit zehn Jahren

Plakatkampagne in U-Bahnen zum Jubiläum

Die Kontaktstellen PflegeEngagement in Berlin haben mit einer Pressemitteilung auf ihr zehnjähriges Bestehen hingewiesen. In der Pressemitteilung lobt die Berliner Gesundheitssenatorin die Unterstützungsstellen für ihre Arbeit. Zum Jubiläum werben die Kontaktstellen PflegeEngagement mit einer Plakatkampagne in Berliner U-Bahnen für ihr Angebot.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7696>

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt legt Förderprogramm auf

Schwerpunkte: Digitalisierung, Nachwuchsgewinnung, ländliche Räume

Die neue Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt hat ihr erstes Förderprogramm aufgelegt. Das Förderprogramm ist unterteilt in drei Schwerpunkte: Innovation und Digitalisierung in der Zivilgesellschaft, Nachwuchsgewinnung, Struktur- und Innovationsstärkung in strukturschwachen und ländlichen Räumen.

Anträge sind bis 1. November 2020 möglich.

Weitere Informationen:

<https://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7664>

ZU GUTER LETZT

Lesetipp zur Woche der Seelischen Gesundheit

Wir präsentieren jeden Monat einen Artikel aus dem aktuellen selbsthilfegruppenjahrbuch der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) und wünschen eine interessante Lektüre:

Hundertmark-Mayser, Jutta / Težak, Irena: Selbsthilfe trifft Psychotherapie. In: selbsthilfegruppenjahrbuch 2020, Gießen 2020, S. 76-83

<https://www.dag-shg.de/data/Fachpublikationen/2020/DAGSHG-Jahrbuch-2020-Hundertmark-Tezak.pdf>

Videotipp

Filmtrailer „Nicht allein sein“

Der Dokumentarfilm "Nicht allein sein" macht auf psychische Folgeerkrankungen aufmerksam, denen junge Menschen mit chronische Erkrankungen und Behinderung ausgesetzt sein können.

Zum Video:

<https://vimeo.com/ondemand/nichtalleinsein/447564551>

IMPRESSUM**NAKOS NEWSLETTER | Oktober 2020****NAKOS**

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung
von Selbsthilfegruppen

Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin
Tel: 030 | 31 01 89 60
Fax: 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de

Das Wissensportal zur Selbsthilfe:
www.nakos.de

© NAKOS 2020

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe e.V. (DAG SHG)

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe auf Bundesebene gefördert.

Wir stärken die Selbsthilfe.
Unterstützung durch die NAKOS

Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von
Selbsthilfegruppen (NAKOS) ist die bundesweite Netzwerkeinrichtung und Ansprechpartnerin für
alle Fragen rund um die gemeinschaftliche Selbsthilfe in Deutschland. Sie arbeitet unabhängig,
themenübergreifend und unentgeltlich und gibt Auskunft über örtliche Selbsthilfekontaktstellen
sowie bundesweite Selbsthilfevereinigungen zu mehr als 1.000 verschiedenen Themen. Sie
veröffentlicht eine Vielzahl von Materialien und Fachinformationen und betreibt verschiedene
Internetangebote.

[Newsletter abonnieren](#)[Newsletter abbestellen](#)